

## **Beschlüsse des Grossen Rates**

18. Sitzung vom 28. Oktober 2002:

1. 46 Kantonsbürgerrechtsgesuchen aus den Gemeinden Schaffhausen und Stein am Rhein wird ohne Gegenstimme entsprochen.
2. Die Interpellation Nr. 8/2000 von Hans-Jürg Fehr betreffend bilaterale Verträge / Personenverkehr wird begründet, beantwortet und diskutiert. - Das Geschäft ist erledigt.
3. Die Motion Nr. 3/2002 von Liselotte Flubacher betreffend Schaffung eines Jugendhilfegesetzes wird mit 47 zu 26 Stimmen nicht erheblich erklärt. - Das Geschäft ist erledigt.
4. Die Motion Nr. 10/2002 der SVP-Fraktion zur Einreichung einer Standesinitiative (Bankgeheimnis) wird begründet, und die Regierung nimmt Stellung dazu. Die begonnene Diskussion wird an der nächsten Sitzung fortgesetzt.
5. Der Bericht und Antrag des Regierungsrates betreffend die Revision des Dekrets über den Vollzug des Krankenversicherungsgesetzes wird zur Vorberatung an eine 13er-Kommission (2002/10) überwiesen, die sich auf Vorschlag der Fraktionen wie folgt zusammensetzt: Susi Greutmann (Erstgewählte), Richard Altorfer, Hansueli Bernath, Susanne Günter, Ursula Hafner-Wipf, Franz Hostettmann, Bruno Loher, Hans Schwaninger, Alfred Sieber, Regula Stoll, Gertrud Walch, Hans Wanner, Hansjörg Weber.
6. Der Bericht und Antrag des Regierungsrates betreffend Änderung des Besoldungsdekretes (Reallohnerhöhung) wird zur Vorberatung an die Geschäftsprüfungskommission überwiesen.
7. Vom Rücktritt von Kantonsrat Ruedi Widtmann als Mitglied des Grossen Rates per 31. Oktober 2002 wird Kenntnis genommen.
8. Der Schaffhauser Preis für Entwicklungszusammenarbeit für das Jahr 2002 wird Dr. André Graedel und seinen engsten Mitarbeitenden, Christian Althaus, Cecile Clemens und René Van de Velde, überreicht.